



**Jahresbericht zum 31.12.2024**

**FutureFolio 33**

AXXION

## **Inhaltsverzeichnis**

Jahresbericht FutureFolio 33.....	3
Nachhaltigkeitsbezogene Berichterstattung.....	25
Service Partner & Dienstleister.....	34

## Jahresbericht FutureFolio 33

### Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Das Fondsmanagement entscheidet nach eigenem Ermessen aktiv über die Auswahl der Vermögensgegenstände unter Berücksichtigung von Analysen und Bewertungen von Unternehmen sowie volkswirtschaftlichen und politischen Entwicklungen. Es zielt darauf ab, eine positive Wertentwicklung zu erzielen.

Dieser Fonds ist ein Finanzprodukt, mit dem ökologische und soziale Merkmale beworben werden, und qualifiziert gemäß Artikel 8 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Eine umfassende Erläuterung der Nachhaltigkeitskriterien ist der Anlage „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“ dieses Jahresberichts zu entnehmen. Die Gesellschaft berücksichtigt für das Sondervermögen aktuell nicht die nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact - kurz PAI).

Das Anlageziel des FutureFolio 33 ist es, einen langfristigen Wertzuwachs bei gleichzeitig unterdurchschnittlicher Schwankungsbreite zu erzielen. Zur Erreichung des Anlageziels soll sich der Fonds aus einer Mischung aus Aktien und Anleihen zusammensetzen.

Der Fonds beabsichtigt im Bereich Aktien weltweit in die Regionen Europa, USA, Emerging Markets und Asien/Pazifik zu investieren. Im Bereich der Anleihen wird eine Investition in globale Staatsanleihen, Emerging Markets Staatsanleihen, Staatsanleihen aus Europa und Unternehmensanleihen, Covered Bonds und Convertible Bonds aus den Regionen USA, Europa sowie Global und sog. Green Bonds angestrebt.

Zur Umsetzung der Anlagestrategie ist beabsichtigt in Investmentfonds, vorzugsweise in Exchange Traded Funds (ETFs), zu investieren. Überwiegend unterliegen die Zielfonds Nachhaltigkeits- bzw. ESG-Kriterien (Ecological, Social, Governance). Folgende Kriterien werden dabei berücksichtigt: Sozialpolitik, Achtung der Menschenrechte, Unternehmensführung, Umweltpolitik und Geschäftsverhaltensethik. Der Fonds beabsichtigt auch in sog. Themenfonds zu investieren. Es handelt sich dabei um Aktienfonds, die in Aktien von Unternehmen aus konkreten Branchen oder geographischen Regionen investieren, beispielsweise Fonds mit Themenschwerpunkten wie Erneuerbare Energien, Umwelttechnologien, Energieeffizienz, Wald, Wasser, Gender Equality, Smart Cities, Gesundheit. Ökologischen Themenfonds nutzen in der Regel keine Ausschluss- oder Negativkriterien, sondern investieren in die aus-

sichtsreichsten Unternehmen des jeweiligen Sektors, meist auf globaler Ebene. Bei der Auswahl der Themenfonds soll darauf geachtet werden, dass sich diese an den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen orientieren.

### Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

#### Zusammensetzung des Fondsvermögens

	Kurswert 31.12.2024	%-Anteil zum 31.12.2024
<b>Investmentanteile</b>	7.602.393,40	93,87
<b>Bankguthaben</b>	518.130,74	6,40
<b>Verbindlichkeiten</b>	-22.008,63	-0,27
<b>Fondsvermögen</b>	8.098.515,51	100,00

	Kurswert 31.12.2023	%-Anteil zum 31.12.2023
<b>Investmentanteile</b>	5.825.780,98	91,35
<b>Bankguthaben</b>	575.625,33	9,02
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>	127,42	0,00
<b>Verbindlichkeiten</b>	-23.778,57	-0,37
<b>Fondsvermögen</b>	6.377.755,16	100,00

### Marktentwicklung im Berichtszeitraum

Das Berichtsjahr 2024 wartete mit historischen Ereignissen auf. Die Folgen der Wahl in den USA, wie auch die der weiteren Escalation der Nahost-Konflikte, dem weiter andauernden Krieg in der Ukraine und dem Bruch der Regierungskoalition in Deutschland werden uns auch 2025 begleiten. Die Auswirkungen auf die Weltbörsen sind noch nicht absehbar. Bislang haben sich die Börsen durch diese politischen Ereignisse wie auch durch die Zinswende weniger tangieren lassen als die Öffentlichkeit. Denn die Rally an den Aktienmärkten setzte sich auch 2024 weiter fort. Befürchtungen, dass es zu einer Rezession kommen könnte und die Inflationsraten auf höherem Niveau verharren würden, wurden zugunsten optimistischer Zukunftshoffnungen ausgeblendet. Die meisten Marktteilnehmenden hofften auf weitere Zinssenkungen und vor allem auf steigende Unternehmensgewinne auf Basis KI basierter Produktivitätssteigerungen. Vor allem Unternehmen aus der Informationstechnologie konnten überproportional profitieren. Nach der Wiederwahl Donald Trumps zum Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika ist mit einem Rückbau des Inflation Reduction Act zu rechnen, auch der Rückzug aus dem Pariser Klimaabkommen ist zu erwarten. Nachhaltige Investments haben in diesen Zei-

ten einen schweren Stand und Anlegerinnen und Anleger, die in Ihren Investments ESG-Kriterien berücksichtig möchten, müssen einen langen Atem mitbringen.

Nicht nur die meisten Aktieninvestor\*innen können auf ein gutes Jahr zurückblicken, sondern auch die Anleiheinvestor\*innen. Zinsenkungen und zusammenlaufende Risikoprämien bescherten ihnen neben ordentlichen Zinserträgen auch attraktive Kursgewinne. Anleihen galten traditionell als ein gutes Gegengewicht zur Volatilität der Aktienmärkte. Dieser Effekt hatte einige Jahre nicht funktioniert. Nach zwei turbulenten Jahren sind die langfristigen Renditeaussichten für Anleihen so attraktiv wie seit Jahrzehnten nicht mehr und sie können in der Allokation von Mischfonds wieder für stabile Erträge und Diversifikation sorgen.

Das positive Börsenumfeld, vor allem im Bereich Renten, spiegelte sich auch im positiven Mittelaufkommen des FutureFolio 33 wider. Hier waren Zuwächse in Höhe von 1,75 Mio. Euro zu verzeichnen.

Die durchschnittliche Zielfondsquote des FutureFolio 33 lag im Jahr 2024 bei 91,72%, wobei der unterste Wert bei 89,56% und im Höchstwert bei 93,96% lag.

Bei den Investmententscheidungen des Fonds werden neben üblicher Finanzdaten auch Nachhaltigkeitsrisiken berücksichtigt. In diesem Kontext wurden solche Fonds als Zielfonds berücksichtigt, bei denen es sich um Produkte mit nachhaltigen Merkmalen (Artikel 8 oder Artikel 9) der VERORDNUNG (EU) 2019/2088 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (Offenlegungsverordnung) handelt. Im Berichtsjahr wurden im Portfolio des FutureFolio 33 einige Umschichtungen zugunsten von ETFs vorgenommen, die im Sinne der Offenlegungsverordnung als Impact Fonds klassifiziert werden, z.B. JPM Global Res. Enh. Index Equity SRI, Xtrackers II Eurozone Government Green Bond ETF.

Darüber hinaus gelten die folgende Ausschlusskriterien bei den Investments: Unternehmen, die mehr als 5% ihres Umsatzes mit der Herstellung von Tabakwaren erwirtschaften; Unternehmen, die mehr als 30% ihres Umsatzes mit der Gewinnung und Vertrieb von thermischer Kohle generieren; Unternehmen, die mehr als 10% ihres Umsatzes mit der Herstellung oder der Vertrieb von Rüstungsgütern erwirtschaften. Die Herstellung oder der Vertrieb von völkerrechtlich geächteten Waffen werden komplett ausgeschlossen. Des Weiteren werden Wertpapiere ausgeschlossen, welche schwerwiegend gegen die UN Global Compact Kriterien verstößen. Dazu gehören Positionen, die gegen mindestens einen der zehn Grundsätze des Global Compact der Vereinten Nationen verstößen. Diese bestehen aus Menschen- und Arbeitsrechtsverletzungen sowie signifikanter Umweltverschmutzung. Zudem wird nicht in Wertpapiere von Staatsemittenden investiert, die nach dem Freedom House Index als „not free“ eingestuft sind.

Im Rahmen der ESG-Strategie soll in Unternehmen investiert werden, die im Sinne des Artikel 2 Nr. 17 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungsverordnung / SFDR) wirtschaftliche Tätigkeiten erbringen, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beitragen. Dabei wird vorausgesetzt, dass die Unternehmen keine dieser Ziele erheblich beeinträchtigen (do not significantly harm / DNSH) und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden. Der Mindestanteil dieser nachhaltigen Investitionen soll mindestens 5% des Wertes des FutureFolio 33 betragen.

Die ESG-Analyse der Zielfonds basiert auf den ESG-Ratings von MSCI. Die Zielfonds sollen mindestens ein MSCI-ESG-Rating von „A“ aufweisen. Von den im Fonds vorhandenen Zielfonds erfüllen alle diese Vorgabe.

Der FutureFolio 33 wird (Stand 31.12.2024) mit einem MSCI-ESG-Rating AA („Leader“) bewertet. Darüber hinaus wird der FutureFolio 33 (Stand 31.12.2024) im Sustainability Rating von Morningstar mit vier Globen („überdurchschnittlich“) bewertet.

Wir werden auch im Jahr 2025 diese passive auf Risikominimierung bedachte Anlagestrategie beibehalten und sind zuversichtlich, dass wir damit auch in turbulenten Marktphasen ein zufriedenstellendes Rendite-Risiko-Verhältnis erzielen können.

## Wesentliche Risiken

- Kontrahentenrisiken:** Das Sondervermögen kann in wesentlichem Umfang außerbörsliche Geschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern abschließen. Wenn ein Vertragspartner insolvent wird, kann er offene Forderungen des Sondervermögens nicht mehr oder nur noch teilweise begleichen.
- Währungsrisiken:** Vermögenswerte des Fonds können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.
- Kreditrisiken:** Bei Anlage in Staats- und Unternehmensanleihen sowie strukturierten Wertpapieren besteht die Gefahr, dass die jeweiligen Aussteller in Zahlungsschwierigkeiten kommen. Dadurch können die Anlagen teilweise oder gänzlich an Wert verlieren.
- Marktrisiken:** Marktrisiken sind mögliche Verluste des Marktwertes offener Positionen, die aus Änderungen der zugrundeliegenden Bewertungsparameter resultieren. Diese Bewertungsparameter umfassen Kurse für Wertpapiere, Devisen, Edelmetalle, Rohstoffe oder Derivate sowie Zinskurven. Durch den Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten kann ein Sondervermögen einem größeren Marktrisiko ausgesetzt sein, als durch den direkten Einsatz der

zugrundeliegenden Wertpapiere. Dies ist unter anderem dadurch bedingt, dass in derivativen Finanzinstrumenten Hebelwirkungen zur Anwendung kommen oder dass beim Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten zunächst lediglich Prämien für den Kauf oder Verkauf von derivativen Finanzinstrumenten anfallen (z.B. bei Optionen). Weitergehende wesentliche Verpflichtungen (Lieferung von Wertpapieren oder Zahlungsverpflichtungen) hieraus können erst im weiteren Zeitablauf relevant werden und so zu Veränderungen des Marktwertes der jeweiligen Position führen.

· *Operationelle Risiken und Verwahrungsrisiken:* Das Sondervermögen kann Opfer von Betrug oder anderen kriminellen Handlungen werden. Es kann auch Verluste durch Missverständnisse oder Fehler von Mitarbeitern der Kapitalanlagegesellschaft oder einer (Unter-)Verwahrstelle oder externer Dritter erleiden. Schließlich kann seine Verwaltung oder die Verwahrung seiner Vermögensgegenstände durch äußere Ereignisse wie Brände, Naturkatastrophen u.ä. negativ beeinflusst werden.

· *Liquiditätsrisiken:* Das Sondervermögen kann Verluste erleiden, wenn gehaltene Wertpapiere verkauft werden müssen, während keine ausreichend große Käuferschicht existiert. Ebenso kann das Risiko einer Aussetzung der Anteilrücknahme steigen.

· *Adressenausfallrisiko:* Durch den Ausfall eines Ausstellers (nachfolgend „Emittent“) oder eines Vertragspartners (nachfolgend „Kontrahent“), gegen den der Fonds Ansprüche hat, können für den Fonds Verluste entstehen. Das Emittentenrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Emittenten, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Emittenten eintreten. Die Partei eines für Rechnung des Fonds geschlossenen Vertrags kann teilweise oder vollständig ausfallen (Kontrahentenrisiko). Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung des Fonds geschlossen werden.

· *Zinsänderungsrisiko:* Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau ändert, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursschwankungen fallen jedoch je nach (Rest-) Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich stark aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer kurzen Laufzeit von maximal 397 Tagen tendenziell geringere Kursrisiken. Daneben können sich die Zinssätze verschiedener, auf die gleiche Währung lautender zinsbezogener Finanzinstrumente mit ver-

gleichbarer Restlaufzeit unterschiedlich entwickeln.

· *Risiken im Zusammenhang mit der Investition in Investmentanteile:* Die Risiken der Anteile an anderen Investmentvermögen, die für den Fonds erworben werden (sogenannte „Zielfonds“), stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Zielfonds enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen verfolgten Anlagestrategien. Da die Manager der einzelnen Zielfonds voneinander unabhängig handeln, kann es aber auch vorkommen, dass mehrere Zielfonds gleiche oder einander entgegengesetzte Anlagestrategien verfolgen. Hierdurch können bestehende Risiken kumulieren, und eventuelle Chancen können sich gegeneinander aufheben. Es ist der Gesellschaft im Regelfall nicht möglich, das Management der Zielfonds zu kontrollieren. Deren Anlageentscheidungen müssen nicht zwingend mit den Annahmen oder Erwartungen der Gesellschaft übereinstimmen. Der Gesellschaft wird die aktuelle Zusammensetzung der Zielfonds oftmals nicht zeitnah bekannt sein. Entspricht die Zusammensetzung nicht ihren Annahmen oder Erwartungen, so kann sie gegebenenfalls erst deutlich verzögert reagieren, indem sie Zielfondsanteile zurückgibt. Offene Investmentvermögen, an denen der Fonds Anteile erwirbt, könnten zudem zeitweise die Rücknahme der Anteile aussetzen. Dann ist die Gesellschaft daran gehindert, die Anteile an dem Zielfonds zu veräußern, indem sie diese gegen Auszahlung des Rücknahmepreises bei der Verwaltungsgesellschaft oder Verwahrstelle des Zielfonds zurückgibt.

· *Nachhaltigkeitsrisiko (ESG Risiko, Umwelt, Soziales, Unternehmensführung):* Nachhaltigkeitsrisiken („ESG-Risiken“) werden als die potenziellen negativen Auswirkungen von Nachhaltigkeitsfaktoren auf den Wert einer Investition verstanden. Nachhaltigkeitsfaktoren sind Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, deren Eintreten tatsächlich oder potenziell negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie auf die Reputation eines Unternehmens haben können. Nachhaltigkeitsfaktoren lassen sich neben ihrer makroökonomischen Natur auch im Zusammenhang mit der direkten Tätigkeit des Unternehmens beschreiben. In den Bereichen Klima und Umwelt lassen sich makroökonomische Nachhaltigkeitsfaktoren in physische Risiken und Transitionsrisiken unterteilen. Physische Risiken beschreiben beispielsweise Extremwetterereignisse oder die Klimaerwärmung. Transitionsrisiken äußern sich beispielsweise im Zusammenhang mit der Umstellung auf eine kohlenstoffarme Energiegewinnung. Im Zusammenhang mit der direkten Tätigkeit eines Unternehmens sind beispielsweise Nachhaltigkeitsfaktoren wie Einhaltung von zentralen Arbeitsrechten oder Maßnahmen bezogen auf die Verhinderung von Korruption sowie eine umweltverträgliche Produktion präsent. Nachhaltigkeitsrisiken einer Anlage, hervorgerufen durch die negativen Auswirkungen der genannten Faktoren, können zu einer wesentlichen Verschlechterung der Finanzlage oder der Reputation, sowie der Rentabilität des zugrundeliegenden Unternehmens führen und sich erheblich auf den Marktpreis der Anlage auswirken.

Eine Darstellung aller mit dem Fonds verbundenen Risiken kann dem Verkaufsprospekt entnommen werden.

### **Fondsergebnis**

Die wesentliche Quelle des positiven Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne und Verluste aus dem Handel mit Fondsanteilen. Im abgelaufenen Geschäftsjahr vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024 lag die Wertentwicklung in der Anteilkategorie Anteilkategorie P des FutureFolio 33 bei 6,03% und in der Anteilkategorie U bei 6,29%. Die Berechnung erfolgte jeweils nach der BVI-Methode.

Die in diesem Bericht enthaltenen Zahlen und Angaben sind vergangenheitsbezogen und geben keine Hinweise auf zukünftige Entwicklungen.

Grevenmacher, 17.04.2025

Der Vorstand der Axxion S.A.

## Vermögensübersicht

### Vermögensübersicht zum 31.12.2024

			Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens <sup>1)</sup>
<b>I. Vermögensgegenstände</b>			<b>8.120.524,14</b>	<b>100,27</b>
1. Investmentanteile			7.602.393,40	93,87
- Indexfonds	EUR		6.813.086,84	84,13
- Aktienfonds	EUR		409.913,00	5,06
- Rentenfonds	EUR		379.393,56	4,68
2. Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten			518.130,74	6,40
- Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten in EUR	EUR		516.066,11	6,37
- Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten in Nicht EU/EWR-Währungen	EUR		2.064,63	0,03
<b>II. Verbindlichkeiten</b>			<b>-22.008,63</b>	<b>-0,27</b>
1. Sonstige Verbindlichkeiten			-22.008,63	-0,27
<b>III. Fondsvermögen</b>	EUR		<b>8.098.515,51</b>	<b>100,00</b>

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Vermögensaufstellung

### Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens <sup>1)</sup>
im Berichtszeitraum									
<b>Investmentanteile</b>									
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>									
IE000Y77LGG9	Am.ETF-MSCI W.SRI CL.N.Z.AM.P. Bear.Shs EUR Acc. o.N	ANT	2.288	3.488	1.200	EUR	101,6390	232.550,03	2,87
IE00BLRPR04	ARK I.U.I.-Rize En.Im.100 U.E. Reg. Shs ETF USD Acc. oN	ANT	33.400	0	0	EUR	4,3440	145.089,60	1,79
IE00ORMSPY39	Ark I.U.I.-R.Cir.Eco.Ena.UCITS E Reg.Shs ETF USD Acc. oN	ANT	6.000	0	0	EUR	5,2370	31.422,00	0,39
IE00BLRPQH31	ARK ICAV-Rize Sus.Fut.Food ETF Reg. Shs A USD Acc. oN	ANT	12.001	6.800	0	EUR	3,6495	43.797,65	0,54
LU0943665348	AXA World Fds-Sustain.Equit.QI Namens-Anteile Z1 Cap.EUR o.N.	ANT	1.085	0	0	EUR	377,8000	409.913,00	5,06
LU2244387457	B.PE-jPM ESG EMU-Staat.IG 3-5Y Act. Nom. UCITS ETF EUR Acc.oN	ANT	41.084	10.700	0	EUR	9,5792	393.551,85	4,86
LU2194447293	BNP PARIBAS EASY-E.GI.E.B.Eco. Act. au Port. UE EUR Acc. oN	ANT	1.732	0	0	EUR	16,0680	27.829,78	0,34
LU1615092217	BNPPE-MSCI Wrld SRI S-Ser.5%C. Nam.-Ant.UCITS ETF CAP EUR o.N	ANT	11.548	0	5.200	EUR	21,1700	244.471,16	3,02
DE000ETFL615	Deka iBx MSCI ESG EO C.Gr.Bd Inhaber-Anteile	ANT	2.430	0	0	EUR	104,1350	253.048,05	3,12
DE000ETFL599	Deka MSCI EO C.Cl.Ch.ESG U.ETF Inhaber-Anteile	ANT	2.575	915	0	EUR	89,7180	231.023,85	2,85
DE000ETFL581	Deka MSCI World C.Ch.ESG U.ETF Inhaber-Anteile	ANT	6.900	0	2.300	EUR	37,1100	256.059,00	3,16
LU0336683767	DPAM L-Bds.Govmt.Sustainable Act. au Port.F EUR Hedged o.N.	ANT	259	40	0	EUR	1.464,8400	379.393,56	4,68
IE0006K7DEL9	Frankl.Su.EO.Gr.C.1-5 Y.U.ETF Reg.Shs EUR Acc. oN	ANT	9.300	9.300	0	EUR	27,1500	252.495,00	3,12
IE00BFWXDY69	FT ICAV-Fr.EUR Sh.Mat.U.ETF Reg. Shs EUR Dis. oN	ANT	9.740	9.740	0	EUR	25,9560	252.811,44	3,12
IE00BHZRR253	FT ICAV-Fr.Sus.EO Gr.Bd U.ETF Reg. Shares EUR Acc. o.N.	ANT	9.398	2.000	0	EUR	23,6720	222.469,46	2,75
IE00BLDGH447	iSh. III-iSh. EUR Gov. Bd Cl. Reg. Shares EUR Dis. o.N.	ANT	87.743	12.300	0	EUR	4,1970	368.257,37	4,55
IE000ZX8CQG2	iSh3-EOCoBd ESG Pa-AlClETF Reg. Shs () EUR Dis. oN	ANT	59.385	10.000	0	EUR	5,0600	300.488,10	3,71
IE00BF5GB717	iShs II-iSh E.Flt.Ra.Bd ESG UE Reg. Shares EUR Dis. o.N.	ANT	58.000	10.000	0	EUR	5,0500	292.900,00	3,62
IE00013A2XD6	iShs IV-iShs MSCI ACWI SRI ETF Reg.Shs USD Dis. oN	ANT	49.200	11.200	0	EUR	6,1320	301.694,40	3,73
IE00BJ5JNZ06	iShs V-MSCI W.H.C.S.ESG U.ETF Reg. Shs USD Dis. o.N	ANT	4.345	0	0	EUR	6,5850	28.611,83	0,35
IE000O8S1EX4	JPM ETF-Climate Change Sol.ETF Reg.Shs JPETFAC USD Acc. oN	ANT	1.100	0	0	EUR	31,0500	34.155,00	0,42
IE0003JSNHV9	JPM ICAV-Glbl.Res.enh.Idx.Eq. Reg.Shs JETFAcEUR EUR Acc. oN	ANT	6.600	6.600	0	EUR	30,0150	198.099,00	2,45
IE000FBG59J1	JPMETF-Green Social Sus.Bd ETF Reg.Shs JETFAcEURH EUR Acc. oN	ANT	2.900	1.640	0	EUR	107,2900	311.141,00	3,84
IE00BK5BCH80	L&G ETF-L&G Clean Energy ETF Reg. Shs USD Acc. oN	ANT	3.800	3.800	0	EUR	8,5990	32.676,20	0,40
IE00BK5BC891	L&G-L&G Clean Water UCITS ETF Registered Shares o.N.	ANT	2.280	0	0	EUR	16,7980	38.299,44	0,47
LU2069380306	OSSIAM L.-O.EO G.Bds 3-5y C.R. Inh.-Ant. UCITS ETF 1C EUR o.N	ANT	1.907	450	0	EUR	198,2900	378.139,03	4,67
LU0629459743	UBS(L)FS-MSCI Wld Soc.Rsp.UETF Namens-Anteile (USD) A-dis o.N	ANT	1.480	1.480	0	EUR	159,9000	236.652,00	2,92
LU1852212965	UBS(L)FS-Sust.Dev.Bank Bds UE Act. Nom. A USD Dis. oN	ANT	23.100	4.005	0	EUR	10,2430	236.613,30	2,92

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.12.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens <sup>1)</sup>
im Berichtszeitraum									
LU2484583138	UBS(L)GI Green Bd ESG 1-10 ETF Act.Nom. A- USD Acc. o.N	ANT	34.100	7.400	0	EUR	9,9540	339.431,40	4,19
NL0010408704	VanEck Sust.World EQ.UC.ETF Aandelen oop naam o.N.	ANT	8.734	0	1.510	EUR	33,5000	292.589,00	3,61
LU2178481649	Xt.II-EO Co.Bd Sh.Du.SRI PAB Act. au Port. 1C EUR Acc. o.N	ANT	6.230	0	0	EUR	46,0820	287.090,86	3,54
LU2504532487	Xtr.2-Eurozon.Gov.Green Bd ETF Act.au Port. 1D EUR Dis. o.N	ANT	7.200	7.200	0	EUR	35,0420	252.302,40	3,12
IE000VOGDVU7	Xtr.IE-MSCI GI SDG 11 Sust.C. Reg.Shs 1C USD Acc. o.N	ANT	1.125	0	0	EUR	29,8300	33.558,75	0,41
LU2468423459	Xtr.II-ESG Euroz.Gov.Bd ETF Reg.Shs 1C EUR Acc. o.N	ANT	8.300	2.300	0	EUR	27,1500	225.345,00	2,78
IE00BDR5GV14	UBS(Irl)ETF-Glo. Gender Equal. Reg.Shs A Acc. USD o.N.	ANT	2.000	2.000	0	USD	19,9420	38.423,89	0,47
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>7.602.393,40</b>	<b>93,87</b>
<b>Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten</b>							<b>EUR</b>	<b>518.130,74</b>	<b>6,40</b>
<b>Bankbestände</b>							<b>EUR</b>	<b>518.130,74</b>	<b>6,40</b>
<b>Verwahrstelle</b>							<b>EUR</b>	<b>518.130,74</b>	<b>6,40</b>
Donner & Reuschel AG			516.066,11			EUR		516.066,11	6,37
Donner & Reuschel AG			2.143,09			USD		2.064,63	0,03
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>							<b>EUR</b>	<b>-22.008,63</b>	<b>-0,27</b>
Prüfungskosten								-10.530,00	-0,13
Sonstige Verbindlichkeiten								-4.955,65	-0,06
Verwahrstellenvergütung								-623,80	-0,01
Verwaltungsvergütung								-5.899,18	-0,07
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>8.098.515,51</b>	<b>100,00</b>
<b>Anteilwert FutureFolio 33 P</b>							<b>EUR</b>	<b>103,58</b>	
<b>Anteilwert FutureFolio 33 U</b>							<b>EUR</b>	<b>104,59</b>	
<b>Umlaufende Anteile FutureFolio 33 P</b>							<b>STK</b>	<b>50.746,000</b>	
<b>Umlaufende Anteile FutureFolio 33 U</b>							<b>STK</b>	<b>27.178,000</b>	

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2024

USD	(US-Dollar)	1,038000	=	1 Euro (EUR)
-----	-------------	----------	---	--------------

## Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
<b>Investmentanteile</b>				
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>				
LU1861134382	AIS-AM.WORLD SRI PAB Act.Nom. UCITS ETF DR (C)o.N.	ANT	0	3.488
LU2420982428	DWS Invest-DWS Invest ESG WFW Act. au Port. XC EUR Acc. oN	ANT	0	260
IE000APK27S2	iShs III-iShs G.Agg.Bd ESG ETF Reg. Shs Hdg EUR Acc. oN	ANT	0	43.600
IE00B44G8632	KBI-KBI Gl.Energy Trans.Fd Registered Shares C EUR o.N.	ANT	0	1.150
DE000A2QDRK7	LBBW Renten Short Term Nachha. Inhaber-Anteile I	ANT	0	2.558

## Ertrags- und Aufwandsrechnung

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) FutureFolio 33 P  
für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

	EUR
<b>I. Erträge</b>	
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	15.669,40
2. Erträge aus Investmentanteilen	49.426,12
3. Abzug ausländischer Quellensteuer	-287,47
4. Sonstige Erträge	70,74
<b>Summe der Erträge</b>	<b>64.878,79</b>
<b>II. Aufwendungen</b>	
1. Verwaltungsvergütung	-48.570,89
2. Verwahrstellenvergütung	-4.628,23
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-8.955,18
4. Sonstige Aufwendungen	-9.714,72
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-71.869,02</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>-6.990,23</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>	
1. Realisierte Gewinne	45.465,81
2. Realisierte Verluste	-2.279,43
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>43.186,38</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>36.196,15</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	239.199,36
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	6.491,99
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>245.691,35</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>281.887,50</b>

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) FutureFolio 33 U**  
**für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024**

	EUR
<b>I. Erträge</b>	
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	8.461,70
2. Erträge aus Investmentanteilen	26.690,51
3. Abzug ausländischer Quellensteuer	-155,38
4. Sonstige Erträge	38,18
<b>Summe der Erträge</b>	<b>35.035,01</b>
<b>II. Aufwendungen</b>	
1. Verwaltungsvergütung	-19.335,11
2. Verwahrstellenvergütung	-2.499,46
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-4.835,67
4. Sonstige Aufwendungen	-5.247,55
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-31.917,79</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>3.117,22</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>	
1. Realisierte Gewinne	24.546,87
2. Realisierte Verluste	-1.230,30
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>23.316,57</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>26.433,79</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	114.485,96
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	17.988,36
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>132.474,32</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>158.908,11</b>

## Entwicklung des Sondervermögens

### Entwicklung des Sondervermögens FutureFolio 33 P

	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>3.929.782,61</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenaußschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		1.048.679,88
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.222.873,29	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-174.193,41	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-4.271,40
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		281.887,50
davon nicht realisierte Gewinne	239.199,36	
davon nicht realisierte Verluste	6.491,99	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>5.256.078,59</b>

### Entwicklung des Sondervermögens FutureFolio 33 U

	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>2.447.972,55</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenaußschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		237.476,49
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	397.250,14	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-159.773,65	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-1.920,23
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		158.908,11
davon nicht realisierte Gewinne	114.485,96	
davon nicht realisierte Verluste	17.988,36	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>2.842.436,92</b>

## Verwendung der Erträge des Sondervermögens

### Verwendung der Erträge des Sondervermögens FutureFolio 33 P

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>	<b>-251.006,86</b>	<b>-4,95</b>
1. Vortrag aus dem Vorjahr	-287.203,01	-5,66
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	36.196,15	0,71
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>	<b>-251.006,86</b>	<b>-4,95</b>
1. Vortrag auf neue Rechnung	-251.006,86	-4,95
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

### Verwendung der Erträge des Sondervermögens FutureFolio 33 U

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>	<b>-108.650,94</b>	<b>-4,00</b>
1. Vortrag aus dem Vorjahr	-135.084,73	-4,97
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	26.433,79	0,97
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>	<b>-108.650,94</b>	<b>-4,00</b>
1. Vortrag auf neue Rechnung	-108.650,94	-4,00
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

## Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre FutureFolio 33 P

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
31.12.2024	5.256.078,59	103,58
31.12.2023	3.929.782,61	97,69
31.12.2022	2.905.858,29	92,29
31.12.2021	1.379.381,37	105,38

### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre FutureFolio 33 U

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
31.12.2024	2.842.436,92	104,59
31.12.2023	2.447.972,55	98,40
31.12.2022	2.459.871,37	92,73
31.12.2021	2.301.330,95	105,61

## Anteilklassen im Überblick

### Sondervermögen FutureFolio 33

	Anteilkasse P	Anteilkasse U
<b>Wertpapierkennnummer</b>	A2QLAJ	A2QLAH
<b>ISIN-Code</b>	DE000A2QLAJ8	DE000A2QLAH2
<b>Anteilklassenwährung</b>	Euro	Euro
<b>Erstaussgabepreis</b>	100,00 EUR	100,00 EUR
<b>Erstaussgabedatum</b>	25.01.2021	25.01.2021
<b>Ertragsverwendung</b>	ausschüttend	ausschüttend
<b>Ausgabeaufschlag</b>	bis zu 3,00%	bis zu 3,00%
	aktuell: keiner	aktuell: bis zu 3,00%
<b>Rücknahmeabschlag</b>	keiner	keiner
<b>Mindestanlagesumme</b>	keine	keine
<b>Verwaltungsvergütung</b>	bis zu 1,25% p.a. aktuell: bis zu 0,95% p.a.	bis zu 1,25% p.a. aktuell: bis zu 0,70% p.a.

## Anhang zum Jahresbericht zum 31.12.2024

### Angaben nach der Derivateverordnung

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

#### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)

Solactive GBS Developed Markets Large & Mid Cap USD Index PR	55,00%
Solactive Global Corporate Index	45,00%
<b>Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV</b>	
kleinster potenzieller Risikobetrag	43,05%
größter potenzieller Risikobetrag	67,85%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	59,47%

#### Risikomodell (§10 DerivateV)

Historische Simulation

#### Parameter (§11 DerivateV)

Konfidenzniveau	99,00%
Halftedauer	20 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	52 Wochen

### Solactive AG

Die Solactive AG ("Solactive") ist der Lizenzgeber der vorstehend genannten Indizes (die "Indizes"). Die Finanzinstrumente, die auf den Indizes basieren, werden von Solactive in keiner Weise gesponsert, unterstützt, promotet oder verkauft und Solactive gibt keine ausdrücklichen oder stillschweigenden Zusicherungen, Garantien oder Gewährleistungen in Bezug auf:

(a) die Ratsamkeit einer Investition in die Finanzinstrumente; (b) die Qualität, Genauigkeit und/oder Vollständigkeit der Indizes; und/oder (c) die Ergebnisse, die eine natürliche oder juristische Person durch die Verwendung der Indizes erzielt werden. Solactive übernimmt keine Garantie für die Richtigkeit und/oder Vollständigkeit der Indizes und übernimmt keine Haftung für etwaige Fehler oder Auslassungen in Bezug auf die Indizes.

Ungeachtet der Verpflichtungen der Solactive gegenüber ihren Lizenznehmern behält sich die Solactive das Recht vor, die Berechnungs- oder Veröffentlichungsmethoden in Bezug auf die Indizes zu ändern und Solactive haftet nicht für eine fehlerhafte Berechnung oder eine fehlerhafte, verspätete oder unterbrochene Veröffentlichung der Indizes.

Solactive haftet nicht für Schäden, insbesondere nicht für entgangenen Gewinn oder Gewinn- oder Geschäftsverluste, oder für besondere, zufällige, strafende, indirekte oder Folgeschäden, die die sich aus der Nutzung (oder der Unmöglichkeit der Nutzung) der Indizes ergeben.

#### Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

100,01

### Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

### Sonstige Angaben

Anteilwert FutureFolio 33 P	EUR	103,58
Anteilwert FutureFolio 33 U	EUR	104,59
Umlaufende Anteile FutureFolio 33 P	STK	50.746,000
Umlaufende Anteile FutureFolio 33 U	STK	27.178,000

## Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

### Allgemeine Regeln für die Vermögensbewertung

Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, sowie Bezugsrechte für den Fonds werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet, sofern im Abschnitt „Besondere Regeln für die Bewertung einzelner Vermögensgegenstände“ des Verkaufsprospekts nicht anders angegeben. Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist, sofern im Abschnitt „Besondere Regeln für die Bewertung einzelner Vermögensgegenstände“ des Verkaufsprospekts nicht anders angegeben. Für die Bewertung von Schuldverschreibungen, die nicht zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind (z. B. nicht notierte Anleihen, Commercial Papers und Einlagenzertifikate), und für die Bewertung von Schuldscheindarlehen werden die für vergleichbare Schuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen vereinbarten Preise und gegebenenfalls die Kurswerte von Anleihen vergleichbarer Emittenten mit entsprechender Laufzeit und Verzinsung herangezogen, erforderlichenfalls mit einem Abschlag zum Ausgleich der geringeren Veräußerbarkeit. Die zu dem Fonds gehörenden Optionsrechte und Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden zu dem jeweils letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Das gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des Fonds verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des Fonds geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des Fonds hinzugerechnet. Bankguthaben werden grundsätzlich zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet. Termin- oder Festgelder werden zum Verkehrswert bewertet, sofern diese jederzeit kündbar sind und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt. Anteile an Investmentvermögen werden grundsätzlich mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Stehen diese Werte nicht zur Verfügung, werden Anteile an Investmentvermögen zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist. Für Rückerstattungsansprüche aus Darlehensgeschäften ist der jeweilige Kurswert der als Darlehen übertragenen Vermögensgegenstände maßgebend.

### Realisierte Nettogewinne/-verluste aus Wertpapierverkäufen

Die aus dem Verkauf und der Veräußerung von Wertpapieren realisierten Gewinne und Verluste werden auf der Grundlage der Methode der Durchschnittskosten der verkauften Wertpapiere berechnet.

### Umrechnung von Fremdwährungen

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden unter Zugrundelegung des Bloomberg Fixing Kurses der Währung von 17.00 Uhr des Vortages in Euro umgerechnet.

### Einstandswerte der Wertpapiere im Bestand

Für Wertpapiere, die auf andere Währungen als die Währung des Fonds lauten, wird der Einstandswert auf der Grundlage der am Kauftag gültigen Wechselkurse errechnet.

### Bewertung der Devisentermingeschäfte

Nicht realisierte Gewinne oder Verluste, welche sich zum Berichtsdatum aus der Bewertung von offenen Devisentermingeschäften ergeben, werden zum Berichtsdatum aufgrund der Terminkurse für die restliche Laufzeit bestimmt und sind in der Vermögensaufstellung ausgewiesen.

### Bewertung von Terminkontrakten

Die Terminkontrakte werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. Realisierte und nicht realisierte Werterhöhungen oder -minderungen werden in der Vermögensaufstellung eingetragen.

### Bewertung der Verbindlichkeiten

Die zum Berichtsstichtag bestehenden Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

### Dividendenerträge

Dividenden werden am Ex-Datum gebucht. Dividendenerträge werden vor Abzug von Quellensteuer ausgewiesen.

### Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließt, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließt und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahrs mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahrs die Nettoveränderung ermittelt werden kann.

### Zusätzliche Informationen zum Bericht

Dieser Bericht wurde auf Basis des Nettoinventarwertes zum 30.12.2024 mit den letzten verfügbaren Kursen und unter Berücksichtigung aller Ereignisse, die sich auf die Rechnungslegung zum Berichtsstichtag am 31.12.2024 beziehen, erstellt.

**Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote FutureFolio 33 P**

Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF))	1,62 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,62 %

**Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote FutureFolio 33 U**

Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF))	1,36 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,36 %

Die Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF)) drückt die Summe der Kosten und Gebühren als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Sie beinhaltet keine Nebenkosten und Kosten, die beim Erwerb und der Veräußerung von Vermögensgegenständen entstehen (Transaktionskosten). Die Gesamtkostenquote wird in den Basisinformationsblättern als sogenannte „laufende Kosten“ veröffentlicht.

Die Kostenquote (Total Expense Ratio (TER)) beinhaltet alle Kosten und Gebühren der Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF)) mit Ausnahme einer etwaig angefallenen oder gutgeschriebenen Performance Fee.

**Zusatzinformationen zu bezahlten Ausgabeaufschlägen und Verwaltungsvergütungen bei KVG-eigenen, gruppeneigenen und -fremden Wertpapier- bzw. Immobilien-Investmentanteilen**

ISIN	Fondsname	Bezahlter Ausgabeaufschlag	Bezahlter Rücknahmeabschlag	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
LU1861134382	AIS-AM.WORLD SRI PAB Act.Nom. UCITS ETF DR (C)o.N.	0,00	0,00	0,18
IE000Y77LGG9	Am.ETF-MSCI W.SRI CL.N.Z.AM.P. Bear.Shs EUR Acc. o.N	0,00	0,00	0,18
IE00BLRPRR04	ARK I.U.I.-Rize En.Im.100 U.E. Reg. Shs ETF USD Acc. o.N	0,00	0,00	0,55
IE000RMSPY39	Ark I.UI-R.Cir.Eco.Ena.UCITS E Reg.Shs ETF USD Acc. o.N	0,00	0,00	0,45
IE00BLRPQH31	ARK ICAV-Rize Sus.Fut.Food ETF Reg. Shs A USD Acc. o.N	0,00	0,00	0,45
LU0943665348	AXA World Fds-Sustain.Equit.QI Namens-Anteile ZI Cap.EUR o.N.	0,00	0,00	0,27
LU2244387457	B.PEjPM ESG EMU-Staat.IG 3-5Y Act. Nom. UCITS ETF EUR Acc.oN	0,00	0,00	0,15
LU2194447293	BNP PARIBAS EASY-E.GI.E.B.Eco. Act. au Port. UE EUR Acc. oN	0,00	0,00	0,30
LU1615092217	BNPPE-MSCI Wrld SRI S-Ser.5%C. Nam.-Ant.UCITS ETF CAP EUR o.N	0,00	0,00	0,26
DE000ETFL615	Deka iBx MSCI ESG EO C.Gr.Bd Inhaber-Anteile	0,00	0,00	0,25
DE000ETFL599	Deka MSCI EO C.Cl.Ch.ESG U.ETF Inhaber-Anteile	0,00	0,00	0,20
DE000ETFL581	Deka MSCI World C.Ch.ESG U.ETF Inhaber-Anteile	0,00	0,00	0,30
LU0336683767	DPAM L-Bds.Govmt.Sustainable Act. au Port.F EUR Hedged o.N.	0,00	0,00	0,27
LU2420982428	DWS Invest-DWS Invest ESG WFW Act. au Port. XC EUR Acc. oN	0,00	0,00	0,35
IE0006K7DEL9	Frankl.Su.EO.Gr.C.1-5 Y.U.ETF Reg.Shs EUR Acc. oN	0,00	0,00	0,18
IE00BFVWDXY69	FT ICAV-Fr.EUR Sh.Mat.U.ETF Reg. Shs EUR Dis. oN	0,00	0,00	0,15
IE00BHZRR253	FT ICAV-Fr.Sus.EO Gr.Bd U.ETF Reg. Shares EUR Acc. o.N.	0,00	0,00	0,18
IE00BLDGH447	iSh. III-iSh. EUR Gov. Bd Cl. Reg. Shares EUR Dis. o.N.	0,00	0,00	0,09
IE000ZX8CQG2	iSh3-EOCoBd ESG Pa-AlC1ETF Reg. Shs () EUR Dis. oN	0,00	0,00	0,15
IE00BF5GB717	iShs II-iSh E.Flt.Ra.Bd ESG UE Reg. Shares EUR Dis. o.N.	0,00	0,00	0,10
IE000APK27S2	iShs III-iShs G.Agg.Bd ESG ETF Reg. Shs Hdg EUR Acc. oN	0,00	0,00	0,10
IE00013A2XD6	iShs IV-iShs MSCI ACWI SRI ETF Reg.Shs USD Dis. oN	0,00	0,00	0,20
IE00BJ5JNZ06	iShs V-MSCI W.H.C.S.ESG U.ETF Reg. Shs USD Dis. oN	0,00	0,00	0,18
IE000O8S1EX4	JPM ETF-Climate Change Sol.ETF Reg.Shs JPETFAC USD Acc. oN	0,00	0,00	0,55
IE0003JSNHV9	JPM ICAV-Glbl.Res.enh.Idx.Eq. Reg.Shs JETFAcEUR EUR Acc. oN	0,00	0,00	0,25
IE000FBG59J1	JPMETF-Green Social Sus.Bd ETF Reg.Shs JETFAcEURH EUR Acc. oN	0,00	0,00	0,32

**Zusatzinformationen zu bezahlten Ausgabeaufschlägen und Verwaltungsvergütungen bei KVG-eigenen, gruppeneigenen und -fremden Wertpapier- bzw. Immobilien-Investmentanteilen**

ISIN	Fondsname	Bezahlter Ausgabeaufschlag	Bezahlter Rücknahmeabschlag	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
IE00B44G8632	KBI-KBI Gl.Energy Trans.Fd Registered Shares C EUR o.N.	0,00	0,00	0,53
IE00BK5BCH80	L&G ETF-L&G Clean Energy ETF Reg. Shs USD Acc. oN	0,00	0,00	0,49
IE00BK5BC891	L&G-L&G Clean Water UCITS ETF Registered Shares o.N.	0,00	0,00	0,49
DE000A2QDRK7	LBBW Renten Short Term Nachha. Inhaber-Anteile I	0,00	0,00	0,09
LU2069380306	OSSIAM L.-O.EO G.Bds 3-5y C.R. Inh.-Ant. UCITS ETF 1C EUR o.N	0,00	0,00	0,17
IE00BDR5GV14	UBS(Irl)ETF-Glo. Gender Equal. Reg. Shs A Acc. USD o.N.	0,00	0,00	0,20
LU0629459743	UBS(L)FS-MSCI Wld Soc.Rsp.UETF Namens-Anteile (USD) A-dis o.N	0,00	0,00	0,22
LU1852212965	UBS(L)FS-Sust.Dev.Bank Bds UE Act. Nom. A USD Dis. oN	0,00	0,00	0,15
LU2484583138	UBS(L)GI Green Bd ESG 1-10 ETF Act.Nom. A- USD Acc. oN	0,00	0,00	0,15
NL0010408704	VanEck Sust.World EQ.UC.ETF Aandelen oop naam o.N.	0,00	0,00	0,20
LU2178481649	Xt.II-EO Co.Bd Sh.Du.SRI PAB Act. au Port. 1C EUR Acc. oN	0,00	0,00	0,16
LU2504532487	Xtr.2-Eurozon.Gov.Green Bd ETF Act.au Port. 1D EUR Dis. oN	0,00	0,00	0,18
IE000VOGVDVU7	Xtr.IE-MSCI GI SDG 11 Sust.C. Reg.Shs 1C USD Acc. oN	0,00	0,00	0,35
LU2468423459	Xtr.II-ESG Euroz.Gov.Bd ETF Reg.Shs 1C EUR Acc. oN	0,00	0,00	0,15

**Wesentliche sonstige Erträge und Aufwendungen**

FutureFolio 33 P			
Sonstige Erträge			
Ertrag aus CSDR Penalties		EUR	70,74
Sonstige Aufwendungen			
Aufsichtsrechtliche Gebühren		EUR	-335,26
Aufwand CSDR Penalties		EUR	-3,34
Risikomanagementgebühr		EUR	-3.269,38
Sonstige Kosten		EUR	-4.505,41
Transaktionskosten		EUR	-1.601,34

**FutureFolio 33 U**

Sonstige Erträge			
Ertrag aus CSDR Penalties			
Ertrag aus CSDR Penalties		EUR	38,18
Sonstige Aufwendungen			
Aufsichtsrechtliche Gebühren		EUR	-181,19
Aufwand CSDR Penalties		EUR	-1,80
Risikomanagementgebühr		EUR	-1.765,51
Sonstige Kosten		EUR	-2.434,24
Transaktionskosten		EUR	-864,80

**Transaktionskosten**

Für das Geschäftsjahr belaufen sich diese Kosten für das Sondervermögen FutureFolio 33 auf 4.270,45 EUR .

Bei Transaktionen, welche nicht direkt mit der Verwahrstelle abgeschlossen werden, werden die Abwicklungskosten dem Fonds monatlich gebündelt belastet. Diese Kosten sind in dem Konto „Sonstige Aufwendungen“ enthalten.

Jedoch enthalten die Transaktionspreise der Wertpapiere separat in Rechnung gestellte Kosten, die in den realisierten und nicht realisierten Werterhöhungen oder -minderungen inbegriffen sind.

**Angaben zur Mitarbeitervergütung****Angaben zur Mitarbeitervergütung der EU-Verwaltungsgesellschaft**

Die Verwaltungsgesellschaft verfügt über ein Vergütungssystem, das sowohl die regulatorischen Anforderungen erfüllt, als auch das verantwortungsvolle und risikobewusste Verhalten der Mitarbeiter fördert. Das System ist so gestaltet, dass es mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar ist und nicht zur Übernahme von Risiken ermutigt. Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich durch einen Vergütungsausschuss auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen und regulatorischen Vorgaben überprüft. Ziel der Gesellschaft ist es, mit einer markt- und leistungsgerechten Vergütung die Interessen des Unternehmens, der Gesellschafter und der Mitarbeiter gleichermaßen zu berücksichtigen und die nachhaltige und positive Entwicklung der Gesellschaft zu unterstützen. Die Vergütung der Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt sowie einer möglichen variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Der Pool der variablen Vergütung wird durch den Aufsichtsrat unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Gesellschaft festgelegt, er kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden. Bei der Bemessung der variablen Vergütung werden u. a. die individuelle Leistung und das Risikobewusstsein berücksichtigt. Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch den Vorstand. Die Vergütung der Vorstände und Risk Taker mit Kontrollfunktionen in leitender Funktion werden durch den Aufsichtsrat festgelegt. Für die Vorstände und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, gelten darüber hinaus besondere Regelungen.

**Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems**

Die Überprüfung des Vergütungssystems für das abgelaufene Geschäftsjahr fand im Rahmen der jährlichen Sitzung des Vergütungsausschusses statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme eingehalten wurden. Zudem konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden. Die aktuelle Vergütungsrichtlinie können kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft [www.axxon.lu](http://www.axxon.lu) unter der Rubrik Anlegerinformationen abgerufen werden.

**Summe der von der Axxion S.A. gezahlten Vergütungen an bestimmte Mitarbeitergruppen anteilig auf Basis der Fondsvermögen zum Geschäftsjahresende 31.12.2023 für das Sondervermögen FutureFolio 33:**

Vorstand	EUR	426
weitere Risk Taker	EUR	398
Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	EUR	117
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Vorstand und Risk Taker	EUR	n.a.
<b>Gesamtsumme</b>	<b>EUR</b>	<b>941</b>

**Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung**

davon feste Vergütung	EUR	5.137.000
davon variable Vergütung	EUR	480.000

**Zahl der Mitarbeiter der KVG**

davon Geschäftsleiter	EUR	3
-----------------------	-----	---

## Zusätzliche Informationen

### Gebühren und Aufwendungen

Angaben zu Gebühren und Aufwendungen können dem aktuellen Verkaufsprospekt sowie den wesentlichen Anlegerinformationen („Basisinformationsblatt“) entnommen werden.

### Pauschalgebühren gemäß §101 (2) Nr. 2 KAGB

An die Gesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalgebühren: EUR 0,00

### Vermittlerprovisionen

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend – meist jährlich – Vermittlungsentgelte als so genannte „Vermittlungsfolgeprovisionen“.

### Kosten aus Investmentanteilen

Sofern der Fonds in Anteile eines anderen Investmentfonds (Zielfonds) investiert, können für die erworbenen Zielfondsanteile zusätzliche Verwaltungsgebühren anfallen. Diese Gebühren sind im Fall einer Investition in Zielfonds in der Übersicht "Zusatzinformationen zu bezahlten Ausgabeaufschlägen und Verwaltungsvergütungen bei KVG-eigenen, gruppeneigenen und -fremden Wertpapier- bzw. Immobilien-Investmentanteilen" ersichtlich.

Grevenmacher, den 17.04.2025

Der Vorstand der Axxion S.A

## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Axxion S.A., Grevenmacher

### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens FutureFolio 33 – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31.12.2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Axxion S.A. (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

### Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind für die sonstigen Informationen verantwortlich.

Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

## Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prü-

fungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 17.04.2025

**PricewaterhouseCoopers GmbH**

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Fatih Agirman

Wirtschaftsprüfer

ppa. Timothy Bauer

Wirtschaftsprüfer

Nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

**Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten**

Name des Produkts:

FutureFolio 33

Unternehmenskennung (LEI-Code):

5299008SC7WB5LVM4745

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeit. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

### Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: \_ %

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 6,52% an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: \_ %

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



### Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Mit diesem Finanzprodukt werden ökologische oder soziale Merkmale beworben. Der Anteil an nachhaltigen Investitionen betrug zum Stichtag, 31.12.2024, 6,52%. Dabei entfielen 4,60% auf Investitionen mit einem Umweltziel und 1,92% auf Investitionen mit einem sozialen Ziel. Unter ökologischen oder sozialen Merkmalen werden Investitionen verstanden, die bestimmte Mindeststandards aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung einhalten. Dazu zählen unter anderem der Ausschluss von Geschäftaktivitäten, die nach eigener Definition nicht nachhaltig sind sowie Investitionen mit einem positiven Einfluss auf ein Nachhaltigkeitsziel oder einer hohen Nachhaltigkeitsleistung innerhalb einer Branche.

Die Einhaltung der ökologischen und sozialen Merkmale bei diesem Finanzprodukt wurde durch die Bewertung der Nachhaltigkeitsindikatoren auf Basis der Daten externer Datenanbieter oder offizieller Publikationen bestimmt.

nen geprüft. Es wurde zusätzlich regelmäßig geprüft, ob die gesetzten Ausschlusskriterien und Indikatoren weiterhin Anwendung finden und eingehalten werden können. Dieses Finanzprodukt trug zu keinem Umweltziel im Sinne von Art. 9 der Taxonomieverordnung bei.

#### ● Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Mit dem Finanzprodukt werden ökologische und soziale Merkmale beworben. Dies erfolgt durch eine Strategie aus aktiven und passiven Elementen, die in den vorvertraglichen Informationen sowie unter <https://www.axxion.lu/de/esg> näher beschrieben werden. Am Stichtag 31.12.2024 wiesen 93,87% seiner Vermögenswerte unter Berücksichtigung der Definition ESG-konformer Investitionen der Axxion S.A. ökologische und/oder soziale Merkmale auf.

Daneben gelten die folgenden Ausschlusskriterien als Mindestschutz:

- Herstellung von Tabakwaren (Umsatztoleranz < 5%)
- Gewinnung und Vertrieb thermischer Kohle (Umsatztoleranz < 30%)
- Herstellung oder Vertrieb von Rüstungsgütern (Umsatztoleranz < 10%).
- Herstellung oder Vertrieb von völkerrechtlich geächteten Waffen werden komplett ausgeschlossen.
- schwerwiegender Verstöße gegen UN Global Compact Prinzipien

Der Fonds hat zum Stichtag, 31.12.2024, nicht in Wertpapiere von Staats-emittenten investiert. Sofern während der Berichtsperiode in Staatsemittenten investiert wurde, wurde sichergestellt, dass diese nicht nach dem Free-dom House Index als „not free“ eingestuft waren.

Es wurde nur in Zielfonds investiert, die als Artikel 8 oder 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert waren.

Alle Ausschlüsse wurden eingehalten.

Im Rahmen der ESG-Strategie wurde in Unternehmen investiert, die im Sinne des Artikel 2 Nr. 17 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungsverordnung / SFDR) wirtschaftliche Tätigkeiten erbringen, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beitragen. Dabei wurde vorausgesetzt, dass die Unternehmen keine dieser Ziele erheblich beeinträchtigen (do not significantly harm / DNSH) und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden. Weitere Informationen hierzu befinden sich in den folgenden Abschnitten.

#### ... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Im Vergleich zum vorangegangenen Berichtszeitraum haben die Nachhaltigkeitsindikatoren wie folgt abgeschnitten:

- Alle Ausschlüsse wurden wie im vorherigen Zeitraum durchgehend eingehalten.
- Der Anteil der nachhaltigen Investitionen betrug zum vorangegangen Geschäftsjahresende 6,79% und lag zum diesjährigen Stichtag 31.12.2024 bei 6,52%.

- Das Finanzprodukt investierte ebenso wie im vorangegangen Berichtszeitraum mindestens 51% seiner Vermögenswerte in Investitionen, die unter Berücksichtigung der Definition ESG-konformer Investitionen der Axxion S.A. ökologische oder soziale Merkmale aufweisen.

Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigten wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Der Anteil der nachhaltigen Investitionen nach Artikel 2 Nr. 17 der Verordnung (EU) 2019/2088 betrug zum Stichtag 31.12.2024 6,52% des Nettofondsvermögens. Dabei entfielen 4,60% auf Investitionen mit einem Umweltziel und 1,92% auf Investitionen mit einem sozialen Ziel. Dabei wurden Investitionen zu den Umweltzielen Ressourceneffizienz bei der Nutzung von Energie, erneuerbarer Energie, Rohstoffen, Wasser und Boden, für die Abfallerzeugung und Treibhausgasemissionen oder für die Auswirkungen auf die biologische Vielfalt und die Kreislaufwirtschaft beitragen. Weiterhin sollen Investitionen zu den sozialen Zielen Bekämpfung von Ungleichheiten, dem sozialen Zusammenhalt, die soziale Integration und die Arbeitsbeziehungen fördert oder eine Investition in Humankapital oder zugunsten wirtschaftlich oder sozial benachteiligter Bevölkerungsgruppen beitragen.

Bei den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Besteckung.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigten wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Im Sinne des Art. 2 Nr. 17 der Verordnung (EU) 2019/2088 wurde sichergestellt, dass die getätigten nachhaltigen Investitionen keines der Nachhaltigkeitsziele erheblich beeinträchtigen und die Unternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden, indem die in diesem Dokument genannten Mindestausschlüsse eingehalten werden. Des Weiteren wird sichergestellt, dass nachhaltige Investitionen nicht in Unternehmen erfolgen dürfen, die schwerwiegende ESG-Kontroversen vorweisen oder gegen die UNGC Prinzipien verstößen.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Zur Sicherstellung, dass die getätigten nachhaltigen Investitionen keinem Nachhaltigkeitsziel erheblich schaden, wurden zudem nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal adverse impacts/ „PAIs“) verwendet. Im Rahmen dieses Grundsatzes der „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ wurden PAIs genutzt, um den negativen Einfluss der nachhaltigen Investitionen auf verschiedene Nachhaltigkeitsindikatoren darzustellen und so zu prüfen, ob eine erhebliche Beeinträchtigung vorliegt.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Es wurden Investitionen ausgeschlossen, die gegen mindestens eines der zehn Prinzipien der Global Compact Compliance der Vereinten Nationen schwerwiegend verstößen. Diese zehn Prinzipien bestehen aus.

Unternehmen sollen...

- 1 ...den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten.
- 2 ...sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.
- 3 ...die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren.
- 4 ...für die Beseitigung aller Formen von Zwangarbeit eintreten.
- 5 ...für die Abschaffung von Kinderarbeit eintreten.
- 6 ...die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit eintreten.
- 7 ...im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen.
- 8 ...Initiativen ergreifen, um größeres Umweltbewusstsein zu fördern.
- 9 ...die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen.
- 10 ...gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



## Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Angaben entsprechen dem Durchschnitt der Prozentwerte zum jeweiligen Quartalsende im Berichtszeitraum.

Die Klassifizierung in die einzelnen Sektoren wurde anhand der Bloomberg Industry Classification Standard (BICS) vorgenommen.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Bankkonto EUR DONNERREUSCHEL (BKT_EUR)		8,76%	Bundesrep. Deutschland
AXA World Fds-Sustain.Equit.QI Namens-Anteile Zl Cap.EUR o.N. (LU0943665348)	Beteiligungsgesellschaften	5,12%	Luxemburg

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2024 - 31.12.2024

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
DPAM L-Bds.Govmt.Sustainable Act. au Port.F EUR Hedged o.N. (LU0336683767)	Beteiligungsgesellschaften	4,75%	Luxemburg
iSh. III-iSh. EUR Gov. Bd Cl. Reg. Shares EUR Dis. o.N. (IE00BLDGH447)	Beteiligungsgesellschaften	4,72%	Irland
OSSIAM L.-O.EO G.Bds 3-5y C.R. Inh.-Ant. UCITS ETF 1C EUR o.N (LU2069380306)	Beteiligungsgesellschaften	4,66%	Luxemburg
B.PE-JPM ESG EMU-Staat.IG 3-5Y Act. Nom. UCITS ETF EUR Acc.oN (LU2244387457)	Beteiligungsgesellschaften	4,63%	Luxemburg
UBS(L)GI Green Bd ESG 1-10 ETF Act.Nom. A-USD Acc. o.N (LU2484583138)	Beteiligungsgesellschaften	4,45%	Luxemburg
iShs II-iSh E.Flt.Ra.Bd ESG UE Reg. Shares EUR Dis. o.N. (IE00BF5GB717)	Beteiligungsgesellschaften	3,94%	Irland
Deka MSCI World C.Ch.ESG U.ETF Inhaber-Anteile (DE000ETFL581)	Beteiligungsgesellschaften	3,92%	Bundesrep. Deutschland
VanEck Sust.World EQ.UC.ETF Aandelen oop naam o.N. (NL0010408704)	Beteiligungsgesellschaften	3,89%	Niederlande
Xt.II-EO Co.Bd Sh.Du.SRI PAB Act. au Port. 1C EUR Acc. o.N (LU2178481649)	Beteiligungsgesellschaften	3,87%	Luxemburg

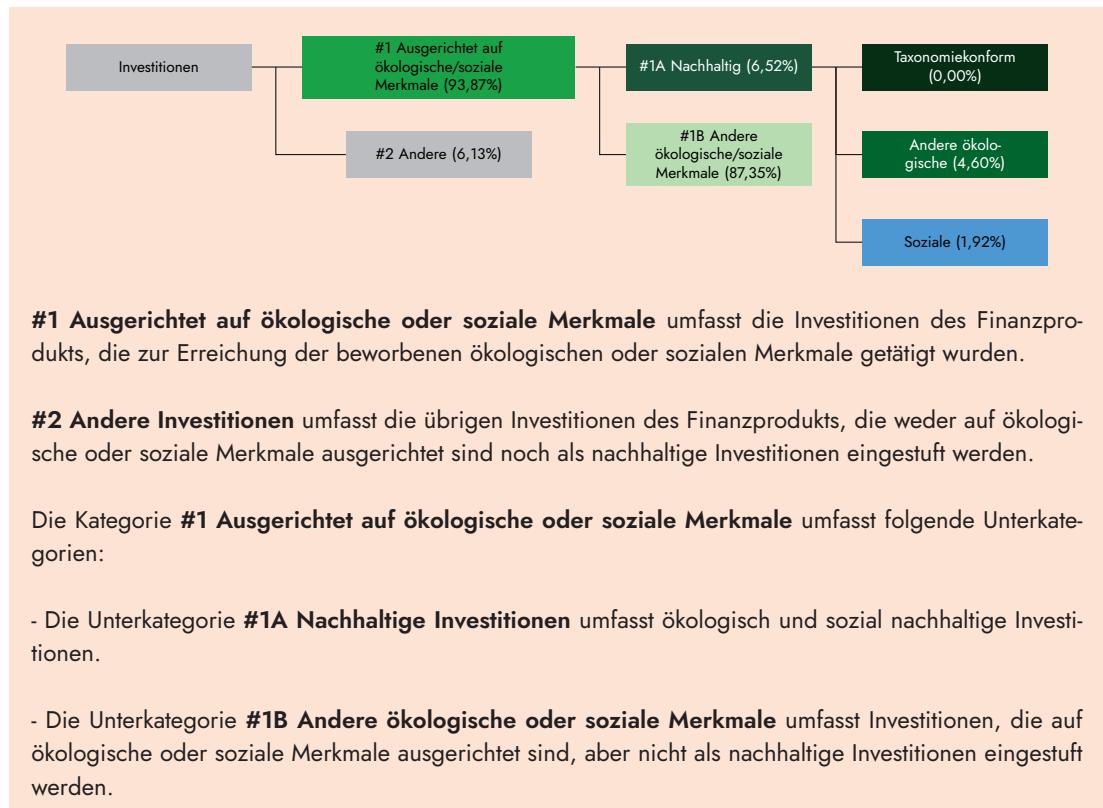


## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

### Wie sah die Vermögensallokation aus?

Das nachstehende Diagramm zeigt die Vermögensaufteilung des Fonds zum 31.12.2024.



**#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst die Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigten wurden.

**#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

### ● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigten?

Der Anteil der Wertpapiere im Sektor fossile Brennstoffe betrug zum Berichtsstichtag 31.12.2024 0,00%.

Die Klassifizierung in die einzelnen Sektoren wurde anhand der Bloomberg Industry Classification Standard (BICS) vorgenommen.

Beim Portfolio Exposure zum 31.12.2024 handelt es sich nicht um einen Durchschnittswert für den Berichtszeitraum und es ist nicht repräsentativ für das Portfoliorisiko an einem anderen Tag des Geschäftsjahrs.

Sektor	Anteil
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstl.	92,51%
Beteiligungsgesellschaften	92,51%
Nicht klassifizierbar	7,49%
Nicht klassifiziert	7,49%



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO<sub>2</sub>-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?**

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

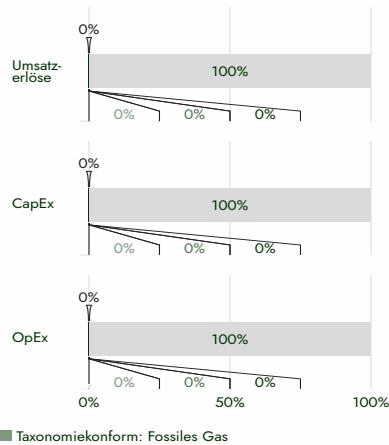
- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z.B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

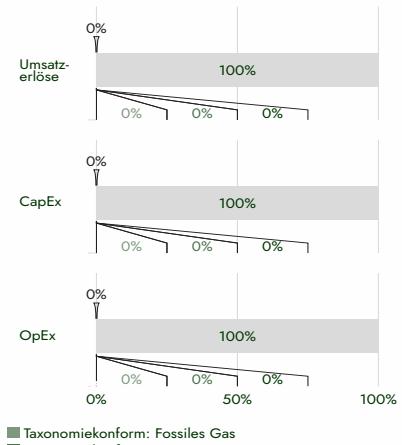
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

**Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.**

1. Taxonomiekonformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen\*



2. Taxonomiekonformität der Investitionen ohne Staatsanleihen\*



Taxonomiekonform: Fossiles Gas  
Taxonomiekonform: Kernenergie  
Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)  
Nicht taxonomiekonform

Diese Grafik gibt 100% der Gesamtinvestitionen wieder.

\*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

**Ermöglichte Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermögli- chend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichte Tätigkeiten geflossen sind?**

Von den 0,00 % der nachhaltigen Investitionen mit einem an der EU-Taxonomie ausgerichteten Umweltziel entfielen 0,00 % auf Übergangstätigkeiten und 0,00 % auf unterstützende Aktivitäten.

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichte Tätigkeiten	0,00%
Übergangstätigkeiten	0,00%

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Referenzperiode	Anteil
2023	0,00%
2024	0,00%

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen**.

**Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Der Anteil an nachhaltigen Investitionen betrug zum Stichtag, 31.12.2024, 6,52%. Dabei entfielen 4,60% auf Investitionen mit einem Umweltziel.

Es wurde bei den nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel nicht in EU-taxonomekonforme Vermögensgegenstände investiert, da einige Emittenten zwar als nachhaltige Investitionen im Sinne der Offenlegungsverordnung gelten (können), aber einen Teil ihrer Aktivitäten nicht mit den EU-Taxonomiestandards in Einklang bringen oder für die noch keine Daten zur Verfügung stehen, um eine EU-Taxonomiebewertung durchzuführen.



**Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Der Anteil an nachhaltigen Investitionen betrug zum Stichtag, 31.12.2024, 6,52%. Dabei entfielen 1,92% auf Investitionen mit einem sozialen Ziel.



**Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

6,13% der Anlagen des Teilfonds Fonds wurden in "#2 Andere Investitionen" getätig. Hierzu zählen Bankguthaben sowie flüssige Mittel und Derivate, denen kein Einzeltitel zugrunde liegt. Diese Investitionen dienen zur Absicherung, zu Diversifikationszwecken und zur Liquiditätssteuerung, aber nicht zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale. Für diese Investitionen gilt kein ökologischer und sozialer Mindestschutz



### **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Die Einhaltung der nachhaltigkeitsbezogenen Anlagegrenzen werden zusammen mit allen weiteren Anlagegrenzen auf täglicher Basis in unserem Compliance-Tool überwacht.

## Service Partner & Dienstleister

### Kapitalverwaltungsgesellschaft

Axxion S.A.  
15, rue de Flaxweiler  
6776 GREVENMACHER

Handelsregister: R.C.S. B82 112

### Aufsichtsrat

Martin Stürner (Vorsitzender)  
Thomas Amend (Mitglied)  
Constanze Hintze (Mitglied)  
Dr. Burkhard Wittek (Mitglied)

### Vorstand

Stefan Schneider (Vorsitzender)  
Pierre Girardet (Mitglied)  
Armin Clemens (Mitglied)

### Verwahrstelle

DONNER & REUSCHEL Aktiengesellschaft  
Ballindamm 27  
20095 HAMBURG

### Wirtschaftsprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Friedrich-Ebert-Anlage 35-37  
60327 FRANKFURT AM MAIN



# AXXION



Keine Zeichnung darf auf der Grundlage dieses Berichtes entgegengenommen werden. Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes zusammen mit dem Zeichnungsantragsformular, den Basisinformationsblättern, dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht, falls Letzterer ein späteres Datum als der Jahresbericht trägt, erfolgen.